

Mitgliederversammlung am Samstag, 24. Oktober 2020

Protokoll

Beginn: 16.00 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Emil Junge, Kirsten Hoffmann-Busch, Philipp Busch, Brigitte Rörden, Freddy Riewerts, Jutta Wenner, Gerd Wenner, Petra Knocke, Brar Braren, Andreas Petzold, Rainer Hansen, Henner Grutkamp.

Als Gast: Birgit Wildeman.

TOP 1: Begrüßung

Kirsten Hoffmann-Busch begrüßt als Vorsitzende die anwesenden Mitglieder des Fördervereins.

Birgit Wildeman dankt dem Vorstand des Fördervereins dafür, dass er die Konzerte in St. Johannis unterstützt und in 2020 finanziell fördert (siehe TOP 3).

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung

Kirsten Hoffmann-Busch stellt fest, dass rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Mitgliederversammlung somit beschlussfähig ist.

Es gibt keine Änderungsvorschläge zur Tagesordnung. Es wird nach der in der Einladung vorgeschlagenen Tagesordnung verfahren.

Philipp Busch wird zum Protokollführer der Sitzung bestimmt.

TOP 3: Bericht der Vorsitzenden

Kirsten Hoffmann-Busch berichtet über die Sanierungsmaßnahmen seit der letzten Mitgliederversammlung.

Die Innensanierung der Sakristei konnte abgeschlossen werden. Im November 2019 wurden die Malereien im Gewölbe durch die Fa. Butt saniert. Zuletzt wurde noch eine neue Wandbeleuchtung angebracht und der Wandvorsprung an der Nordseite mit einer Holzfläche versehen sowie ein Kleiderständer in Auftrag gegeben. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 46.000,-- Euro (zzgl. Architektenkosten). Die Maßnahmen werden mit 10.000,-- Euro von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz gefördert. Von dem übrigen Betrag übernimmt der Förderverein absprachegemäß die Hälfte.

Für das Jahr 2020 war die Sanierung der Südfenster vorgesehen. Diese Maßnahme hat sich zum einen durch die Coronavirus-Pandemie verzögert. Zum anderen hat der Denkmalschutz die geplante Erneuerung der Fenster abgelehnt und die Erhaltung und Ausbesserung der alten Substanz verlangt, die zum Teil aus dem 18. Jahrhundert stammen soll. Inzwischen ist der Auftrag ausgelöst, die Arbeiten werden im Frühjahr erfolgen. Auch für diese Maßnahmen konnte mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz ein Fördervertrag über 10.000,-- Euro abgeschlossen werden. Bereits bei der Mitgliederversammlung 2019 wurde verabredet, dass der Förderverein wiederum die Hälfte der Restkosten, höchstens aber 30.000,-- Euro übernimmt.

Kirsten Hoffmann-Busch berichtet zudem, dass sich der Förderverein auch in 2020 an der Durchführung von Konzerten in St. Johannis beteiligt hat. Wie in den Vorjahren erhielt der Förderverein 10 % der Spendeneinnahmen aus den Konzerten, 90 % verblieben bei den Musikern und Musikerinnen. Eine Sondersituation ergab sich durch die Coronavirus-Pandemie. Hier hat der Förderverein durch Honorarzahleungen ermöglicht, dass in der stark besuchten offenen Kirche regelmäßig Orgel- und Klaviermusik gespielt wurde. Das Angebot wurde von den Besucherinnen und Besuchern gut angenommen.

Kirsten Hoffmann-Busch teilt mit, dass der Verein zum Tag der Mitgliederversammlung 167 Mitglieder hat. 2019 gab es vier Eintritte und sechs beendete Mitgliedschaften (davon vier Verstorbene); im Jahr 2020 verstarben bis Ende September vier Mitglieder, ein Mitglied ist neu eingetreten.

TOP 4: Bericht des Kassenwartes

Gerd Wenner erläutert den Jahresabschluss 2019 (siehe Anlage).

Insgesamt waren im Jahr 2019 Einnahmen in Höhe von 34.586,83 Euro und Ausgaben von 29.596,86 Euro zu verzeichnen, woraus sich ein Saldo von 4.989,97 Euro ergab.

Die Spendeneinnahmen liegen unter dem Vorjahr, da es 2019 zu Sondereinnahmen aus zwei größeren Einzelspenden kam.

Zum 31.12.2019 betrug das Vermögen des Vereins 67.801,94 Euro.

Zum 30.9.2020 belief sich das Vermögen auf 73.278,65 Euro. Schon jetzt ist allerdings davon auszugehen, dass aufgrund der Coronavirus-Pandemie die Spendeneinnahmen und auch die Einnahmen aus den Konzerten deutlich zurückgehen werden. (Die Mitgliederzahlungen für 2020 wurden erst im Oktober eingezogen.)

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Emil Junge berichtet, dass er gemeinsam mit Freddy Riewerts die Kasse und die Kassenführung des Fördervereins geprüft hat.

Er erklärt, dass bei der Prüfung keine Unregelmäßigkeiten festgestellt wurden.

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

Emil Junge beantragt, den Vorstand für das Jahr 2019 zu entlasten.

Die anwesenden Vereinsmitglieder entlasten – bei Enthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder – den Vorstand einstimmig.

TOP 7: Wahl des Vorstandes

Kirsten Hoffmann-Busch erklärt, dass nach dem Ablauf der Amtszeit der Vorstand neu gewählt werden muss.

Die Anwesenden übertragen Jutta Wenner die Wahlleitung. Jutta Wenner schlägt die Wiederwahl des bisherigen Vorstandes vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Henner Grutkamp schlägt vor, die Abstimmung im Block für den gesamten Vorstand durchzuführen. Der Vorschlag wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

Es werden einstimmig gewählt:

- Kirsten Hoffmann-Busch als Vorsitzende;
- Brar Braren als stellvertretender Vorsitzender;
- Gerd Wenner als Kassenwart;
- Philipp Busch als Schriftführer;
- Petra Knocke, Rainer Hansen und Norbert Nielsen als Beisitzende.

Alle anwesenden Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an. Norbert Nielsen hatte im Vorfeld erklärt, die Wahl anzunehmen.

Kirsten Hoffmann-Busch dankt für das entgegen gebrachte Vertrauen.

TOP 8: Wahl der Kassenprüfer

Rainer Hansen schlägt vor, Emil Junge und Freddy Riewerts erneut zu Kassenprüfern zu wählen.

Emil Junge und Freddy Riewerts werden – bei eigener Enthaltung – einstimmig gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

TOP 9: Sonstiges

Von den Anwesenden wird die Veranstaltung im Rahmen der „Föhler Lichterwoche“ hervorgehoben und angeregt, sich bei einer Neuauflage durch die Föhler Tourismus GmbH wieder zu beteiligen. Es wird zudem vorgeschlagen, in der Vierung Bodenstrahler einzubauen. Kirsten Hoffmann-Busch weist darauf, hin dass mittelfristig Überlegungen für ein Beleuchtungskonzept für St. Johannes anstehen, da für die derzeitigen Deckenlampen keine Leuchtmittel mehr hergestellt werden. Philipp Busch informiert darüber, dass Nickels Olufs leider als Kirchen- und Friedhofsführer ausgeschieden ist. In 2020 wurden aufgrund der Coronavirus-Pandemie keine Führungen angeboten. Für die Saison 2021 gibt es Ideen für eine Nachfolge.

Die nächste Mitgliederversammlung wird voraussichtlich Ende Oktober 2021 stattfinden.

Kirsten Hoffmann-Busch schließt die Sitzung mit einem Dank an die Anwesenden.

Ende: 17.00 Uhr



Stellv. Vorsitzender



Schriftführer

Anlage: **Einnahmen und Ausgaben 2016 bis 2019** (sowie 2019 bis 30.9.2020)

		Geschäftsjahr			
		2017	2018	2019	2020*
Einnahmen	Mitgliederzahlungen	9.918,00 €	9.180,00 €	9.787,22 €	1.565,00 €
	Spenden	6.364,48 €	14.458,30 €	10.628,45 €	3.315,00 €
	Konzerte (Kollekte)	12.817,98 €	13.526,89 €	12.171,16 €	8.744,85 €
	Veranstaltungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Zuschüsse	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
	Vermögen / Zinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe	31.100,46 €	39.165,19 €	34.586,83 €	15.624,85 €
Ausgaben	Erhaltung St. Johannis	18.300,00 €	20.610,65 €	18.000,00 €	0,00 €
	Förderung Aktivitäten	11.109,08 €	11.600,60 €	11.156,17 €	9.678,94 €
	Öffentlichkeitsarbeit / Mitglieder- & Spenderpflege	235,71 €	58,36 €	59,35 €	247,88 €
	Kommunikationskosten & Bürobedarf	450,20 €	296,85 €	313,99 €	169,47 €
	Bankgebühren / Rücklastschriften	63,10 €	63,15 €	67,35 €	51,85 €
	Summe	30.158,09 €	32.629,61 €	29.596,86 €	10.148,14 €
Saldo	942,37 €	6.535,58 €	4.989,97 €	5.476,71 €	

*30.9.2020

Anlage: **Vermögen 2016 bis 2019** (sowie 2019 zum 30.9.2020)

Konto	Stichtag			
	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	30.09.2020
Giro NOSPA DE58 2175 0000 0121 0733 16	27.771,33 €	31.816,91 €	34.543,04 €	39.764,39 €
Tagesgeld NOSPA DE77 2175 0000 0186 0526 92	11.450,84 €	11.450,84 €	11.450,84 €	11.450,84 €
Giro Föhr-Amrumer DE90 2179 1906 0000 5694 45	16.907,50 €	19.370,20 €	21.605,20 €	21.956,65 €
Giro Postbank DE18 2011 0022 3017 1485 70	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Barkasse	146,72 €	174,02 €	202,86 €	106,77 €
Vermögen	56.276,39 €	62.811,97 €	67.801,94 €	73.278,65 €

Veränderung Konten	942,37 €	6.535,58 €	4.989,97 €	5.476,71 €
Saldo Einnahmen/Ausgaben	942,37 €	6.535,58 €	4.989,97 €	5.476,71 €
Differenz	-0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €